
MEDIENMITTEILUNG

Verzögerung im Pumpenabsatz und starkes Wachstum im Pharmakundengeschäft

Burgdorf, 06.03.2020, 18.00 Uhr – Ypsomed verzeichnet im Insulinpumpengeschäft ein schwächeres Wachstum und passt die Zulassungsstrategie bei der amerikanischen FDA an. Zudem reduziert Ypsomed aufgrund von Einmal- und temporären Effekten den EBIT-Ausblick für das laufende Geschäftsjahr 2019/20 auf CHF 9 Mio. Gleichzeitig beschleunigt sich das Wachstum im Pharmakundengeschäft. Ypsomed hält am mittelfristigen EBIT-Ziel von CHF 100 Mio. fest.

Ypsomed verzeichnet im laufenden Geschäftsjahr 2019/20 ein schwächeres Wachstum im Insulinpumpengeschäft als im November 2019 prognostiziert und rechnet mit rund 15'000 Patienten zum Ende des Geschäftsjahres. Der Grund dafür liegt vor allem im verzögerten Markteintritt in Kanada und einer leicht rückläufigen Nachfrage aus dem französischen Markt. Dies wirkt sich mit rund CHF 6 Mio. negativ auf das EBIT aus. Zudem passt Ypsomed ihre Zulassungsstrategie der Insulinpumpe bei der US-amerikanischen Gesundheitsbehörde FDA an. Ypsomed wird YpsoPump® 2021 über einen neuen, flexibleren Zulassungspfad in den USA einreichen. Im laufenden Geschäftsjahr 2019/20 kommt es dadurch zu einer einmaligen Wertberichtigung von rund CHF 4 Mio.

Für das ganze Geschäftsjahr ergibt sich zusätzlich ein Fremdwährungseffekt von rund CHF 6 Mio. Zudem leidet die Tochtergesellschaft Ypsotec unter der aktuell negativen Wirtschaftsentwicklung in der Metallverarbeitungsbranche und rechnet mit einem Verlust von rund CHF 4 Mio. für das laufende Geschäftsjahr.

Das Geschäft mit Pharma- und Biotechkunden entwickelt sich weiterhin erfreulich und wird besser als im November 2019 erwartet abschliessen. Aus heutiger Sicht bestätigt Ypsomed ihr mittelfristiges EBIT-Ziel von CHF 100 Mio.

Für weitere Informationen steht Ihnen Thomas Kutt, Leiter Investor Relations der Ypsomed Holding AG, unter der Telefonnummer +41 34 424 35 55 oder via E-Mail (thomas.kutt@ypsomed.com) zur Verfügung.

Zur Ypsomed Gruppe

Ypsomed ist die führende Entwicklerin und Herstellerin von Injektions- und Infusionssystemen für die Selbstmedikation und ausgewiesene Diabetesspezialistin mit 30 Jahren Erfahrung. Als Innovations- und Technologieführerin ist sie bevorzugte Partnerin von Pharma- und Biotechunternehmen für Pens, Autoinjektoren und Pumpensystemen zur Verabreichung von flüssigen Medikamenten. Ypsomed präsentiert und vertreibt ihre Produktportfolios unter den Dachmarken mylife™ Diabetescare direkt an Patienten oder über Apotheken und Kliniken sowie unter YDS Ypsomed Delivery Systems im Business-to-Business-Geschäft an Pharmafirmen. Sie hat ihren Hauptsitz in Burgdorf, Schweiz, und verfügt über ein globales Netzwerk aus Produktionsstandorten, Tochtergesellschaften und Vertriebspartnern und beschäftigt weltweit rund 1'700 Mitarbeitende. Weitere Informationen finden Sie auf www.ypsomed.ch.